



# Echte Brünner Stoffe

Frühjahrs- und Sommersaison 1913.

Ein Kupon Mtr. 3·10 lang, kompletten Herrenanzug (Rock, Hose und Gilet) gebend, kostet nur

1 Kupon 7 Kronen
1 Kupon 10 Kronen
1 Kupon 15 Kronen
1 Kupon 17 Kronen
1 Kupon 20 Kronen

Ein Kupon zu schwarzem Salonanzug 20 K sowie Oberzieherstoffe, Touristenloden, Seidenkammgarne, Damenkleiderstoffe versendet zu Fabrikspreisen die als reell u. solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage

## Siegel-Imhof in Brünn

Muster gratis und franko.

Die Vorteile der Privatkundschaft, Stoffe direkt bei der Firma Siegel-Imhof am Fabriksorte zu bestellen, sind bedeutend. Fixe billigste Preise. Große Auswahl. Mustergetreue, aufmerksamste Ausführung auch kleiner Aufträge, in ganz frischer Ware.

528 40-5

# Yoghurt

enthält den Maya-Bazillus, reinigt Magen und Darm, tötet die schädlichen Darmbakterien und -Schmarotzer, wird von mehr als 30,000 Aerzten gegen

## Stuhlverstopfung

Magen- und Darmleiden und die daraus resultierenden Krankheiten des Stoffwechsels verordnet.

„Hiller“-Yoghurt-Ferment K 3 50 zur Herstellung der Yoghurt-Milch, Apparat Thermodor dazu K 8.—

„Hiller“-Yoghurt-Tabletten (mild) K 3 50, (abführend) K 3.—  
Ersatz für Yoghurt-Milch zum Rohgenuss.

Erhältlich in Apotheken und Drogerien. Literatur kostenfrei.

Achtung auf den Namen „Hiller“.

Fabrik: Gebr. Hiller, Ges. m. b. H., Tetschen a. E. 37.

(4322) 10

## Radfahrer!

Wenn ihr euch bedeutende überflüssige Ausgaben ersparen wollt, so kauft und bestellt nirgends Fahrräder oder Fahrradutensilien, solange euch unsere Preislage pro 1913 nicht bekannt ist.

## Bester und billigster Bezug

624

bei der Firma

20-2

## Karl Čamernik & Ko.

Laibach, Dunajska cesta 9-12.

Spezialhandlung mit Fahrrädern, Motorrädern, Automobilen und einzelnen Bestandteilen.

Mechanische Werkstätte und Garage.

In neuer Auflage erschien soeben:

## Die Formularien des Verfahrens außer Streitsachen

In praktischer Anwendung gezeigt und mit Materialien ausgestattet von **Dr. Friedrich v. Némethy**,  
k. k. Ministerialrat im Justizministerium in Wien.

Dritte, umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Lex. 8°. 23 Bogen.

Preis, brosch. K 8.—, in Ganzleinen geb. K 9·50.

Die Notwendigkeit, eine neue (dritte) Auflage zu veranstalten, tritt gerade in einem Zeitpunkte ein, in dem auch die Formularien selbst zufolge einer Maßnahme der Justizverwaltung geändert werden.

Die gegenwärtige Auflage des Formularienbuches hat demzufolge die Formularien in ihrer neuen Gestalt zum Gegenstande. Das Buch mußte daher fast vollständig umgearbeitet werden. Die Gelegenheit wurde benutzt, um die einschlägigen Neuheiten, insbesondere die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und Verordnungen zu verarbeiten und den Inhalt der Bemerkungen zu erweitern. Auch auf einige im Zuge befindliche gesetzgeberische Reformen wurde hingewiesen.

Geschätzte Bestellungen erbitten

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung**  
in Laibach. 577 6-5

Vom 20. Februar 1913 werden in meiner Herren-Mode-Abteilung einer jeden Kunde 10% Nachlaß von meinen bescheidenen und fixen Preisen bei Bareinkäufen freiwillig abgerechnet. Sämtliche Herren-Hüte, Mützen, Kappen, Hemden, Beinkleider, Leibchen, Kragen, Manschetten, Krawatten, Handschuhe, Socken, Hosenträger, Taschentücher, Spazierstöcke, Regenschirme, Knöpfe sind ohne jeden Zweifel in größter und geschmackvollster Auswahl aus erstklassigen Fabriken lagernd.

696 6-1

## Herren-Mode- und Sportwaren

**P. Magdič, Laibach**

gegenüber der Hauptpost.

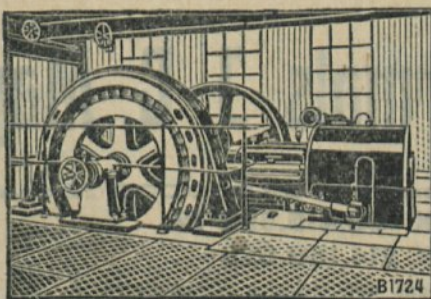
Jahresproduktion über 2000 Lokomobilen.

**HEINRICH**

# LANZ

**MANNHEIM**

Büro WIEN VIII Laudongasse 9. Tel. 18881 b.



LANZ'sche Heißdampf-Ventil-Lokomobile mit direkt gekuppelter Dynamo.

## Lokomobilen mit Ventilsteuerung

„System Lentz“

Für Heißdampf bestgeeignetste Dampfmaschine.

Leistungen bis 1000 PS.

Einfache Bedienung.

Größte Ökonomie.

Ingenieurbesuch und Offerte kostenlos.

Theater, Kunst und Literatur.

\*\* (Kaiser Franz Joseph-Jubiläumstheater.) Wie bereits mitgeteilt, hat Herr Direktor Karl Richter auf die weitere Führung der Direktion der Theater in Klagenfurt und Laibach verzichtet. Die Stadtgemeinde Klagenfurt hat die Direktion ihres Theaters Herrn Hermann Koch übertragen. Auf Grund einer vierjährigen Erfahrung, welche die großen Vorteile einer gemeinsamen Direktionsführung der Theater in Klagenfurt, Laibach und Gills bewies, worunter besonders die für die musikalische Bildung wichtige Möglichkeit von Opernaufführungen hervorgehoben werden soll, hat der Ausschuss des Deutschen Theatervereines in Laibach einstimmig den Beschluß gefaßt, die Direktion des Deutschen Theaters in Laibach Herrn Hermann Koch auf die Dauer eines Jahres zu übertragen. Als Bühnenleiter wird Herr Oberregisseur Franz Schramm tätig sein.

(Aus der deutschen Theaterkanzlei.) Die heutige Neuaufführung der lustigen Operette „Die Landstreicher“ von C. M. Ziehrer geht zum Benefiz für den Spielleiter und Charakterkomiker Oskar Feliz in Szene. Nach den Vormerkungen zu schließen, dürfte ein recht zahlreicher Besuch zu erwarten sein; da sämtliche Operettenkräfte in hervorragenden Partien beschäftigt sind, steht gutes Amusement in Aussicht. — Morgen finden zwei Vorstellungen statt. Nachmittags gelangt bei ermäßigten Preisen die Possenneuheit „Parkettplatz Nr. 10“ zur Darstellung. Die überaus lustigen Gesangs- und Tanzeinlagen finden bei jeder Vorstellung stürmische Anerkennung. Abends steht „Bruder Straubinger“, Operette von Edmund Gschler, auf dem Spielplan. — Weiterer Spielplan: Dienstag: Sudermann-Abend „Stein unter Steinen“; Donnerstag: „Das Märchen vom Wolf“, ein Spiel von Franz Molnár; Samstag: Benefiz für den Kapellmeister Josef Hager: „Der Freischütz“, Oper von Karl Maria v. Weber; Sonntag nachmittags: „Der Graf von Luxemburg“, Operette von Franz Lehár, abends: „Er und seine Schwester“, große Gesangsposse von Bernhard Buchbinder.

(Aus der slovenischen Theaterkanzlei.) Heute (ungerader Tag) Puccinis große Oper „Madame Butterfly“ mit Fr. L o w c z y n s k a in der Titelrolle. — Morgen nachmittags als große Fremdenvorstellung Wi-

rinskis amüsante Komödie „Bratoglavci“ („Narrenanz“) außer Abonnement, für Logen gerade. Beginn um 3 Uhr. Sonntag abends außer Abonnement, für Logen ungerade, Offenbachs burleske Operette „Orpheus in der Unterwelt“ als Volksvorstellung bei stark ermäßigten Preisen. Beginn um 7 Uhr. — Dienstag (gerader Tag) zum erstenmale auf der slovenischen Bühne Jacobys Schauspielnovität „Greh iz mladosti“.

(Viertes Mitgliederkonzert.) Die Philharmonische Gesellschaft veranstaltet Montag, den 24. d. M., um halb 8 Uhr abends ihr viertes Mitgliederkonzert. Dirigent: Musikdirektor Rudolf von Weisböck. Vorträge: 1.) Sinfonie in D-Dur, Op. 4 für Orchester von Joh. Seb. Svendsen. 2.) Danse Macabre, sinfonische Dichtung, Op. 40, von C. Saint-Saëns. Violinolo Herr Konzertmeister Hans Gerstner. (Erklärung: Es schlägt 12 Uhr. Der Tod erscheint und stimmt seine verstimmt Geige, die Gräber öffnen sich und die Begrabenen entsteigen ihnen. Der Tod fängt nun an, seine Melodien zu spielen, wozu sich die Toten im Tande drehen. Man hört das Wehen der Leichentücher (Flötenmotiv), das Klappern der Gebeine (Xylophon). Die Geisterstunde ist vorüber, die Toten suchen mit rasender Eile ihre Ruhestätte wieder auf, der Hahn kräht, der Tod spielt seine letzte Kadenz und die Ruhe des sonst so stillen Ortes kehrt wieder ein.) 3.) Ouvertüre zu „Phädra“ für großes Orchester von J. Massenet.

Angekommene Fremde.

Grand Hotel Union.

Am 21. Februar. Dr. Janc, Advokat, Adelsberg. — Dr. Bue, Advokat; Janinger, Adv., Gbrz. — Dr. Kowalinski, Leptih. — Dr. Hojler; Kalda, Architekt, Agram. — Brazda, Inspektor, Bilsch. — Rosenfeld, Professor, Würzburg. — Elmha, Oberintendant; Stiasny, Priv., Prag. — Oblat, Priv., Oberlaibach. — Schubic, Priv.; Prof. Wohlischel, Rde., Graz. — Perdan, Priv., Rudolfswert. — Wallner, Rjm., Leoben. — Galb, Adv., Goriet. — Kopač, Adv., Trieste. — Steinecke, Adv., Karoslaw. — Trajam, Ingenieur; Konster, Moßberger, Grünhut, Rfste.; Koller, Altschul, Weinbacher, Hefinger, Kaiser, Goldmar, Lanzet, Zwergel, Ewgl, Ferbec, Sommer, Grenca, Ritel, Dvorschaf, Negter, Fuloš, Popper, Winterstein, Kompert, Stern, Lafner, Rde., Wien.

Hotel „Elefant“.

Am 21. Februar. Baymann, Adv., Grottau. — Propper, Adv., Bern. — Popernit, Adv., Homogy. — Böwy, Adv., Büfen. — Gärner, Adv., Tetschen a. E. — Schließhelm, Adv.; Hoffmann, Erdmlein, Rfste., Offenbach. — Esler von Ponda, Fabriksdirektor, Marburg. — Kundic, Priv., Abbazia. — Bartelme, Mikulich, Private, Cleveland (Amerika). — Repvic, Priv.; Volkman, Ingenieur, Klagenfurt. — Strachitripla, Ingenieur, Preloge. — Pintar, k. k. Postmeister, Sorice. — Braunstein, Rjm.; Sigon, Adv., Trieste. — Kohn, Hermann, Rde.; Rihacel, Sekretär, Graz. — Schott, Newirth, Endisch, Ferbus, Diamant, Blechner, Rde., Wien.

Kinematograph „Ideal“. Programm für Samstag, Sonntag und Montag: Gaumont-Boche. „Könige der Wälder“, hochspannendes afrikanisches Drama, übertrifft alle bisher gezeigten Livendramen. (Bei allen Vorstellungen.) „Könige der Wälder“, „Moderne Gebirgs-Schnellfeuergeschütze“, hochinteressant. „Lutticas Zähigkeit“, hochkomisch. (Nur nachmittags.) „Nr. 482, Abenteuerdrama in drei Akten. (Nur abends.) „Summer auf französische Art“, glänzendes französisches Lustspiel mit Suj. Grandais. Schlager. (Nur abends.)

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Seehöhe 306.2 m. Mittl. Luftdruck 736.0 mm.

Table with 6 columns: Zeit der Beobachtung, Barometerstand in Millimetern auf 0°C reduziert, Lufttemperatur nach Celsius, Wind, Richtung des Windes, Niederschlag in Millimetern. Data for 21.2.1913 and 22.2.1913.

Das Tagesmittel der gestrigen Temperatur beträgt -3.2°, Normale 0.4°.

Wien, 21. Februar. Wettervorhersage für den 22. Februar für Steiermark, Kärnten und Krain: Vorwiegend trüb, Neigung zu leichten Niederschlägen, etwas wärmer, östliche mäßige Winde. — Für Ungarn: Veränderliches, bewölkttes Wetter bei Erhöhung der Temperatur und vereinzelte Schneefälle voraussichtlich.

Advertisement for K. k. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Laibach, Preßergasse Nr. 50. Includes capital and reserves information.

Kurse an der Wiener Börse vom 21. Februar 1913.

Large table of stock market prices from the Vienna Stock Exchange, categorized by type of security (Allg. Staatschuld., Oesterr. Staatschuld., Eisenbahn-Prioritäts-Oblig., etc.) and listing prices in gold and silver.

Advertisement for K. k. priv. allgemeine Verkehrsbank Filiale Laibach, vormals J. C. Mayer. Includes contact information (Telegraph, Telephone) and details about services like loan management and currency exchange.

**(Ein Überfall.)** Als gestern nachmittags der zwölfjährige Schüler Karl Lipovs auf dem Heimwege aus der Schule begriffen war, wurde er auf der Südbahnstraße von einem jungen Burschen überfallen und mißhandelt. Auch zerschritt ihm der Bursche den Hut. Bald darauf wurde der Täter in der Person des 19jährigen arbeitslosen Tagelöhners Leopold Gröar aus dem Steiner Bezirke verhaftet.

**(Durch einen Zufall unverletzt geblieben.)** Als gestern nachmittags die Gattin eines Hofrates die Schellenburggasse passierte, fiel vom Daghenghischen Hause ein über zwei Kilogramm schwerer Maueranwurf knapp vor ihr herab.

**(Einbruchsdiebstahl.)** Kürzlich brach ein Dieb eine der Schuhverkäuferin Maria Herceg gehörige, in der Laube des Hauses Nr. 19 am Alten Markt aufbewahrte Kiste auf und entwendete daraus Schuhwaren im Werte von 24 K. Die Polizei ist dem Täter bereits auf der Spur.

**(Verstorbene in Laibach.)** Ursula Mošterc, gewesene Studentenkostgeberin, 77 Jahre, Kadežkystraße 9; Josefa Valenta, Postdienerstochter, 2 Jahre, Johann Mohar, Gemeinbearmer, 69 Jahre — beide im Landespitale.

## Telegramme

des k. k. Telegraphen-Korrespondenz-Bureaus.

### Gemeinsame Ministerkonferenz.

Wien, 21. Februar. Heute nachmittags hat unter dem Vorstehe des Ministers des Außen Grafen Berchtold eine gemeinsame Ministerkonferenz zur Finalisierung der in den Konferenzen vom 16. und 17. d. besprochenen wirtschaftlichen Angelegenheiten stattgefunden. Die Konferenz war von kurzer Dauer.

### Der Prozeß gegen die Polaer Gemeindeangestellten.

Rovigno, 21. Februar. In dem bekannten 17 Tage dauernden Schwurgerichtsprozesse gegen die Polaer Gemeindeangestellten wegen der Malversationen zum Schaden des Gemeindevermögens wurde heute auf Grund des Verdiktes der Geschworenen das Urteil gefällt. Sämtliche zehn Angeklagten wurden von der Anklage freigesprochen und sofort auf freien Fuß gesetzt. Die Staatsanwaltschaft meldete dagegen die Nichtigkeitsbeschwerde an.

### Der königliche Kommissär von Cuvaj.

Budapest, 21. Februar. Das Ungarische Telegraphen-Korrespondenzbureau meldet: Ein Wiener Blatt bringt heute aus angeblich gut informierter Quelle die Meldung, daß der königliche Kommissär Cuvaj, der sich zur Zeit auf Urlaub befindet, auf seinen Posten nicht mehr zurückkehren werde. Demgegenüber sind wir von autoritativer Seite zu der Erklärung ermächtigt, daß diese Meldung auf einer reinen Kombination beruht.

### Selbstmord eines Generalmajors.

Wien, 21. Februar. Generalmajor der Ruhe Karl Rabel, der sich gestern vormittags in seiner Wohnung wegen Kränklichkeit eine Kugel in die rechte Schläfe jagte und sich gefährlich verletzte, ist bald nach seiner Abgabe ins Garnisonsspital gestorben.

### Von der Wirtschaftlerin ermordet.

Wien, 21. Februar. Am 18. d. M. abends wurde der 28jährige Ingenieur Hans Pittner in seiner Wohnung, in welcher er mit der 45jährigen Privatbeamtenwitwe Luise Köder im gemeinsamen Haushalte lebte, erschossen aufgefunden. Während man ursprünglich Selbstmord annahm, wurde heute Frau Luise Köder unter dem Verdachte, Pittner ermordet zu haben, verhaftet. Man nimmt an, daß Pittner die Verbindung mit Köder lösen wollte und sie ihn deshalb tötete.

### Der Krieg.

Konstantinopel, 20. Februar. Der Generalissimus und der Generalstabschef sind in das Hauptquartier zurückgekehrt. Der Großwesir Mahmud Schefet Pascha soll, wie es heißt, die Befestigungen von Bulair inspizieren. Es ist auch, wie verlautet, möglich, daß ein neuer Aktionsplan erörtert werden soll. Über den gemeldeten neuen Landungsversuch erzählt ein heute eingetroffener Schiffskapitän, daß einige Tausend Mann unter Enver bei sieben Kilometer nördlich von Gallipoli landeten, durch eine List der Bulgaren in das Innere gelockt, sodann mit Artillerie heftig angegriffen und mit beträchtlichen Verlusten zurückgetrieben wurden. Mehrere Transportschiffe mit Truppen sollen heute nach dem Golf von Smid zurückgekehrt sein.

Konstantinopel, 21. Februar. Wie verlautet, sei ein neuerlicher, vorgestern unternommener Landungsversuch bei Scharlöj mißglückt. Auf etwa dreißig größeren und kleineren Transportschiffen, die vor Gallipoli stehen, warten türkische Truppen, um ans Land gebracht zu werden.

Athen, 21. Februar. Türkische Truppen, von Irregulären unterstützt, griffen das griechische Lager von Devrenca an. Der Feind wurde mit großen Verlusten gegen Christovica zurückgeschlagen. Die Artilleriekämpfe um Bizani dauern fort. Das Feuer der türkischen Batterien ist schwach.

Konstantinopel, 21. Februar. Nach Aussagen von aus Bogados eingetroffenen Reisenden bildet Bogados den letzten von den Türken besetzten Punkt an der Mar-maraküste. Die türkischen Linien dehnen sich bis zur Anhöhe Araptepe aus, die Bogados beherrscht. Dagegen halten die Bulgaren die gegenüberliegenden Anhöhen, die Silivri beherrschen, besetzt. Auch Silivri befindet sich in den Händen der Bulgaren.

Cetinje, 21. Februar. Der Feind versuchte vergeblich einige verlorene Stellungen wieder zu erobern. Die Vorposten unterhielten gestern ein kleines Gewehrfeuer, doch wagte der Feind keinen ernstlichen Angriff. Ein von den Türken von Brdica aus gegen den rechten Flügel der Kolonne Martinović unterhaltenes Bombardement blieb wirkungslos. Das Bombardement von Stutari wird fortgesetzt. Die montenegrinische Artillerie scheint dem Feinde, der nachmittags mit seiner Artillerie gegen die montenegrinischen Stellungen stärker in Aktion trat, ernste Verluste zugefügt zu haben. Der Zustand der Truppen ist ausgezeichnet. Infolge dichten Schneefalles ist der Tarabos und die Umgebung desselben hoch mit Schnee bedeckt.

Sofia, 21. Februar. Der Regierung ist vom griechischen Metropolit aus Catalbza ein Telegramm gekommen, wonach sich die türkischen Truppen nach dem Abzug der bulgarischen Truppen von der Catalbza-Linie schwerer Ausschreitungen gegen die christliche Bevölkerung schuldig gemacht hätten, so daß zahlreiche Bewohner flüchteten, um einem ähnlichen Schicksale zu entgehen. Ebenso melden Depeschen, die der Regierung und

dem Doyen des diplomatischen Korps von dem griechischen Metropolit aus Silivri gekommen sind, von Greuelthaten, die die Türken im Dorfe Konamio begangen hätten.

Athen, 21. Februar. Korfu, Preveza, Arta, Kephallonia, Trikala und Larissa sind voll von Flüchtlingen aus dem Epirus, deren Zahl nach den letzten Berichten 20.000 beträgt. Wohl bemühen sich besonders eingesezte Kommissionen, die Not zu lindern, doch ist ihre Hilfe unzulänglich angesichts der enormen Kosten für die Unterbringung und Verpflegung, die sich auf 13.000 Drachmen täglich belaufen.

Athen, 21. Februar. (Meldung der „Agence d'Athènes“.) Ministerpräsident Venizelos wurde bei seiner Ankunft in Philippiades von den Truppen und der Bevölkerung herzlich begrüßt. Er arbeitete im Hauptquartier eine Stunde lang mit dem Kronprinzen und lehrte nach zweistündigem Aufenthalt nach Preveza zurück. Der Ministerpräsident bezeichnete den Fall der Forts von Bizani als nahe bevorstehend.

### Rumänien und Bulgarien.

Petersburg, 20. Februar. Wie die Petersburger Telegraphenagentur von kompetenter Stelle erfährt, haben Rumänien und Bulgarien bereits die Vermittlung der Großmächte angenommen.

### Türkische Finanzoperationen.

Konstantinopel, 21. Februar. Nach Zeitungsberichten vermochte sich die Regierung Geld zu verschaffen, indem sie ein großes Terrain in Tokain und Grundstücke in Galata um 500.000 Pfund verkaufte. Die anderen Finanzoperationen der Regierung sind dem Abschlusse nahe.

### Die Ernennung Delcassés zum Botschafter in Petersburg.

Berlin, 21. Februar. Die Ernennung Delcassés zum Botschafter in Petersburg wird von der Presse im allgemeinen ruhig beurteilt. Die Blätter anerkennen ihre politische Bedeutung und geben der Vermutung Ausdruck, daß hiesür persönliche Gründe maßgebend gewesen seien. Bloß die „Deutsche Tageszeitung“, das Hauptorgan der Agrarier, befürchtet, daß die Berufung Delcassés nach Petersburg den Ernst der Lage unterstreiche und verschärfe.

Paris, 21. Februar. Die Ernennung Delcassés zum Botschafter in Petersburg wird von der Presse im allgemeinen günstig beurteilt. „Echo de Paris“ erklärt, man werde vielleicht von neuem von einem Einkreisen Deutschlands und von russisch-französischen Intrigen gegen Osterreich-Ungarn und von Gefahren sprechen, mit denen Delcassé den Weltfrieden bedrohe. Diese Gerüchte habe Delcassé selbst in der Kammer im Jahre 1908 mit Erfolg zurückgewiesen. „Figaro“ schreibt: Delcassés einziger Wirkungskreis ist übrigens in Rußland, andere Hauptstädte sind ihm verschlossen wegen der Erinnerung an seine famose Einkreisungspolitik gegen Deutschland, die so glücklichen Schiffbruch gelitten hat, und wegen seiner geheimen Vertragsabschlüsse.

### Die Kämpfe in Mexiko.

Mexiko, 21. Februar. Diaz ist gestern nachmittags an der Spitze seiner Truppen, die den Angriffen der Regierungstruppen neun Tage lang Widerstand geleistet hatten, in die Stadt eingezogen.

Verantwortlicher Redakteur: Anton J u n t e f.

C I 25/13

3

### Oklic.

Zoper Jurija Šmajc iz Doline št. 4, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Trebnjem po Hranilnici in posojilnici za Višnjogoro tožba zaradi 120 K. Na podstavi tožbe se je določil narok za ustno razpravo na

25. februarja 1913

ob 9. uri dopoldne pri tej sodnji, v sobi št. 2.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Ivan Malenšek v Trebnjem. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ta ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Trebnjem, odd. I., dne 21. februarja 1913.

Im Lagerhaus der Speditionsfirma

## R. Ranzinger

findet am 26. Februar 9 Uhr früh

die freiwillige Versteigerung von 78 echten Perser Teppichen statt.

711

3-1

Sportvereinigung: Laibacher Bicycle-Klub.

### Einladung

2-1

zu der Mittwoch den 26. Februar 1913, abends 8 Uhr, im Kasino-Carniolenzimmer stattfindenden

## XXVIII. ordentl. Jahreshauptversammlung.

Tagesordnung: 1. Berichte. 2. Neuwahl des Vorstandes. 3. Allfällige Anträge.

Im Falle der Beschlußunfähigkeit dieser Hauptversammlung findet um 9 Uhr eine zweite Hauptversammlung statt, welche ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlußfähig ist.

All Heil!

Der Vorstand.

### 20 bis 25 K Nebenverdienst

wöchentlich für Fabrikarbeiter. Hochf. reelle Neuheit, Muster umsonst. Anton Schumann, Hohenstein E. I. Sa.

## Neue freie Presse

ist aus zweiter Hand

zu vergeben.

Anfrage in der Administration dieser Zeitung. 716

Neu erschienen:

Die 715 1

berühmten Favorit-Mode-Album, Jugend- und Wäsche-Album

für Frühjahr und Sommer 1913 mit sämtlichen Schnitten.

Zu beziehen durch

M Ranth, Laibach Favorit-Hauptvertretung für Krain.

Preis der Modealbums 85 h, mit Postporto 95 h. Auch bei Bestellung von Schnitten sind 10 h für Portoanlagen beizulegen.

# Erstklassige Vertreter

mit 1<sup>a</sup> Referenzen, welche in **Krain, Görz, Gradiska bei Industrien, Gerbern** etc. sehr gut eingeführt sind, werden für eine bedeutende **Öl- und Fettfabrik**, gleichzeitig auch für ein **großes, technisches Unternehmen** **sofort engagiert.**

Anträge unter „S. F.“ an die Administration dieser Zeitung. 702

# Beamter

sucht in den Abend-, event. Mittagstunden **schriftliche Nebenbeschäftigung.** Auch als **Privatsekretär, Hausverwalter** etc. Gef. Anträge unter „A. B. 100“ an die Administration dieser Zeitung **bis 28. d. M.** 701 2-1

# Erwerbsquelle

wie **selten** eine, bietet der Versand meines **«gesetzlich gesch.» Apparates**, welcher in keinem Laden käuflich, aber von Millionen von Frauen **gesucht** wird. Nur wenige Barmittel erforderlich. Gef. Angebote bef. unter: „**Dr. M.**“ die Annoncen-Expedition **Eduard Braun, Wien, I., Rotenturmstraße 9.** 689 2-1

# Möbliertes Monatszimmer

mit separatem Eingang, ist event. mit Kost an einen soliden Herrn **sofort zu vergeben.**

Adresse in der Administration dieser Zeitung. 698 2-1

Eine gebrauchte, noch in **sehr gutem Zustande** befindliche 615 4-4

# Holzspalt-Maschine

ist zu verkaufen.

Nähere Adresse in der Administration dieser Zeitung.

# Agenten

669 2-2

für Verkauf von **Ratenlosen** für Krain, Kärnten, Steiermark, die Küstenländer, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, werden gegen gutes Honorar **gesucht.**

Anträge unter „**Dauernd 2712**“ an die Administration dieser Zeitung.

# Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle

für **Drogen, Chemikalien, Kräuter-, Wurzeln usw., auch nach Kneipp, Mund- und Zahnreinigungsmittel, Lebertran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfüms, Seifen, sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate u. Utensilien, Verbandstoffe jeder Art, Desinfektionsmittel, Parkettwähse** usw.

Grosses Lager von feinstem **Tee, Rum, Kognak.** 5374

Lager von frischen **Mineralwässern** und Badesalzen.

Behördlich konz. **Giftverschleiß.**

# Drogerie Anton Kanc

Laibach, Judengasse 1 (Ecke Burgplatz).



**Bahnhof - Restauration.**  
(Jos. Schrey.)

Sonntag, den 23. Februar 1913

großes 712

## Salvator - Konzert

Beginn 8 Uhr abends. Eintritt 60 h.

## Lexikon der Pädagogik

Im Verein mit Fachmännern und unter besonderer Mitwirkung von Hofrat Prof. Dr. Otto Willmann  
herausgegeben von **Ernst M. Koloff, Lateinschulrektor a. D.**

Dieses neueste in fünf handlichen Bänden erscheinende Nachschlagewerk bietet in rund 1100 Artikeln die umfassende Behandlung aller auf Schule, Erziehung und Unterricht bezüglichen Fragen vom Standpunkt der christlichen Weltanschauung aus. Durch die geschlossene Zusammenarbeit von 200 Fachmännern aller Schulgattungen entsteht damit ein modernes pädagogisches Monumentalwerk, sich auszeichnend durch Reichhaltigkeit, wissenschaftliche Tüchtigkeit, praktische Anlage und Billigkeit. :: ::

Der I. Band: **Abbitte-Schulsysteme** ist soeben erschienen. (XVIII S. u. 1946 Sp. Bez.-8<sup>o</sup>) Geb. in Buchram (Steifleinen) M 14.— (in Halbsaffian M 16.—)

Herdersche Verlagshandlung zu Freiburg im Breisgau

Zu beziehen durch  
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach, Kongreßplatz 2.

# Asthma und Lungenleiden

Herr k. u. k. Telegraphen-Werkmeister Wenz. Ostrizek aus Wien schreibt u. a.:

«Ich danke dem lieb. Gott, daß es Ihnen gelungen ist, mir zu helfen. Immer mußte ich hören für Ihr chronisches Leiden gibt es keine Hilfe. — Ich hatte schrecklichen Husten — konnte nicht atmen und mußte nachts im Bette sitzen. — Ich hatte viele Ärzte, nahm Pulver, Pillen und Medicinen — nichts half. Durch Ihre Kur bin ich wieder gesund geworden. Ich danke nochmals von ganzem Herzen» etc. etc.

Derartige Resultate werden täglich gemeldet.

Leiden Sie an Husten, Atemnot, Auswurf zähen Schleimes, Stechen auf Brust und Rücken, Druck in den Schulterblättern, Nachtschweiß, öfter kalten Händen und Füßen, Blutsputten, pfeifenden und schnurrenden Geräuschen in der Brust, oft heftigem unregelmäßigen Herzschlag, verbunden mit starkem Angstgefühl, mangelhaftem Schlaf, schlechter Verdauung etc. etc., so verlangen Sie sofort unsere neueste, mit Vorwort eines als Kreisphysikus geprüften Arztes versehene Broschüre. Sie wird Ihnen **vollständig gratis** gegen Einsendung des Portos zugesandt von **Dr. Rich. Jeschke & Co., Kötzschenbroda 1. Sa. Nr. 261.** 690

## G. FLUX

Laibach

Herrengasse Nr. 4, I. Stock links  
behördlich bewilligtes Wohnungs-, Dienst-  
und Stellenvermittlungsbureau

empfeht und placiert nur bessere Dienst- und Stellensuchende aller Art für Laibach und auswärts. — Gewissenhafte, möglichst rasche, fachkundige Besorgung zugesichert. Bei auswärtigen Anfragen bitte um Beisohluß des Rückportos.

708 **Freundliches 3-1**

## Monatzimmer

ist **Resselstraße Nr. 3, I. Stock**, an einen Herrn zu vergeben.

## Wohnung

bestehend aus 3 Zimmern, 1 Kabinett, Bade- und Dienstbotenzimmer und sonstigem Zubehör ist mit

**1. Mai zu vermieten.**  
Villa Rak, Veöna pot 1, Unter-Rosenbach. 634 2-2

## Klaviere,



### Pianos und Harmoniums

von Hof- und Kammerlieferanten hat in großer Auswahl zu soliden Preisen die konzessionierte Firma (3702) 52-24

## G. F. Jurásek

**I. Krain. Pianoeinstimmer u. Klavierhändler**  
in Laibach, Poljanska cesta Nr. 13.

Stimmungen wie auch Reparaturen aller Arten von Klavieren führe ich solid aus. Alte Klaviere halte ich stets am Lager. In den Musikschulen stimmt die Klaviere ausschließlich die Firma **G. F. Jurásek.**

## Der Deutsche Wohlfahrts- verein in Rumburg

zahlt nach — einjähriger Mitgliedschaft —

# 6000 Kronen

mindestens aber sovielmal 2 K., als der Verein am Tage des Ablebens oder der Erwerbsunfähigkeit Mitglieder zählt. Bewerber aus dem Geburtsjahre 1862 und später finden bis auf weiteres noch Aufnahme. (2453) 52-38

## Geld-Darlehen

in jeder Höhe, rasch, reell, billig an jedermann (auch Damen), mit oder ohne Bürgen bei 4 K monatlicher Abzahlung sowie Hypothekendarlehen effektiert **Siegm. Schilling**, Bank- u. Eskompte-Bureau, **Preßburg**, Iringerstraße 36. (Retourmarke.) 515 10-8

## Bei Magen- und Darmkatarrh

Gicht, Zuckerkrankheit, überhaupt bei allen Erkrankungen bestens empfohlen die wichtige Broschüre „**Die Krankenkost**“ von Leitmaier. Preis 70 h. Vorzüglich in der Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Nachweisbar amtlich eingeholte

## Adressen

aller Berufe u. Länder mit Portogarantie im International. Adressen-Bureau **Josef Rosenzweig & Söhne**, Wien, I., Sonnenfelsg. 17, Telef. 16.881, Budapest V., Arany János-Utca 18. Prospek. franko. (5438) 8